

Zielsetzung und Aufbau

Die Universitäten Freiburg i. Brsg. und St.Gallen führen vom 14. bis 15. Januar 2014 gemeinsam die achte Steuertagung Deutschland/Schweiz durch.

Gegenstand der Tagung bilden aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht und in der Steuerpraxis in Deutschland sowie in der Schweiz, die für die Rechtsanwendung und für die Steuerplanung im schweizerisch-deutschen Verhältnis von Bedeutung sind.

Im Rahmen von Referaten und Seminaren werden die Probleme und deren Lösungsmöglichkeiten anhand von Fällen aus der Praxis konkret aufgezeigt.

Diese Tagung richtet sich an Unternehmen und deren deutsche und schweizerische Beraterinnen und Berater, die bereits im Verhältnis Deutschland/Schweiz grenzüberschreitend tätig sind oder gedenken, dies in naher Zukunft zu tun. Sie kann jedoch auch von Steuerbeamten, die mit entsprechenden grenzüberschreitenden Sachverhalten konfrontiert sind, mit grossem Nutzen besucht werden.

Am Vorabend findet ein Seminar über aktuelle Entwicklungen im schweizerischen Unternehmenssteuerrecht und dem DBA D/CH statt.

Dank

Die veranstaltenden Universitäten Freiburg i. Brsg. und St.Gallen danken KPMG und Ernst & Young für die vielfältige und kompetente Unterstützung, die ihnen bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung gewährt wurde.

Programm

Dienstag, 14. Januar 2014

Vorabendseminar

18.00 – 18.45 Einführung in das schweizerische Unternehmenssteuerrecht
Prof. Dr. Robert Waldburger

18.45 – 19.00 Kaffeepause

19.00 – 19.45 Deutsches DBA-Muster und Abweichungen vom DBA D/CH
Prof. Dr. Wolfgang Kessler

19.45 – 20.00 Reaktionen aus schweizerischer Sicht
Pascal Duss

ab 20.00 Abendessen und Erfahrungsaustausch mit den Referenten des Vorabendseminars

Mittwoch, 15. Januar 2014

9.00 – 9.45 Initiativen der OECD und der EU zur Neuordnung des Internationalen Steuerrechts
Prof. Dr. Wolfgang Kessler
Typische Gestaltungsmuster
Aktionsplan der OECD gegen BEPS
Empfehlung der EU gegen aggressive Steuerplanung

9.45 – 10.30 Zukunft des Schweizerischen Steuerrechts – Auswirkungen der geänderten Rahmenbedingungen auf Investitionen in der Schweiz
Prof. Dr. Robert Waldburger

10.30 – 11.00 Kaffeepause

11.00 – 11.45 Deutschland nach der Wahl – Grundriss einer steuerpolitischen Perspektive?!
MD Prof. Dr. Michael Schmitt

Pläne bei der Einkommensteuer
(Tarif und Bemessungsgrundlage)

Pläne bei den Unternehmensteuern

Pläne bei den Substanzsteuern
(Vermögensteuer, Erbschaftsteuer, Grundsteuer)

11.45 – 12.30 Deutschland nach der Wahl aus Sicht der Beratung
Gestaltungschancen und -risiken
Florian Geiger

12.30 – 13.30 Mittagspause

13.30 – 14.15 Aktuelle Problemfelder der Betriebsprüfung D/CH
LRD Franz Hruschka

Wie weit geht das deutsche Besteuerungsrecht bei Schweizer Principalstrukturen?

Können Umwandlungsvorgänge in der Schweiz Steuern in Deutschland auslösen?

Welche Praxiserfahrungen gibt es mit Funktionsverlagerungen in die Schweiz?

14.15 – 15.00 Aktuelle Praxisfragen zu Verrechnungspreisen im Verhältnis D/CH
Prof. Dr. Thomas Borstell

Einfluss von BEPS

Bedeutung immaterieller Wirtschaftsgüter

Neueste Rechtsentwicklungen in Deutschland

15.00 – 15.30 Kaffeepause

15.30 – 16.30 Praxis des DBA D/CH
Thomas Rupp/Pascal Duss

16.30 – 17.15 Aktuelles aus der Beratungspraxis D/CH
Heiko Kubaile

Die Schiedsklausel im DBA D/CH: Eine Unbekannte und ihre Bedeutung in der Beratungspraxis

Update zum aktuellen Stand bei leitenden Angestellten

Änderungsbedarf im DBA D/CH

Kurzprofile Referenten

Prof. Dr. Thomas Borstell

Steuerberater, International Tax Partner in der Steuerabteilung von Ernst & Young in Düsseldorf, Schwerpunkt Verrechnungspreise. Honorarprofessor für „International Tax Planning“ an der Universität zu Köln, Mitglied des Fachinstituts der Steuerberater e.V. und der International Fiscal Association.

Außerdem ist er als deutsche neutrale Person (Schiedsgutachter) im Rahmen der EU-Schiedskonvention tätig.

Pascal Duss

Rechtsanwalt, eidg. dipl. Steuerexperte, Staatssekretariat für internationale Finanzfragen, Bern.

LRD Franz Hruschka

Leiter der Abteilung Betriebsprüfung im Finanzamt München. Seit Jahren Referent und Autor im Bereich des Internationalen Steuerrechts und des Unternehmenssteuerrechts.

Florian Geiger

Master of International Taxation, Steuerberater, Partner, M&A Tax, KPMG AG, Stuttgart.

Prof. Dr. Wolfgang Kessler

Steuerberater, Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre der Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg. Studiengangsleiter der MBA International Taxation und Master of Arts (Taxation), Gründer der Tax Academy.

Heiko Kubaile

Dipl. Kfm., MBA (International Taxation), Steuerberater (deutschen Rechts), Partner, Leiter German Tax & Legal Center KPMG AG, Zürich, Mitverfasser des Handbuchs „Der Steuer- und Investitionsstandort Schweiz“, NWB Verlag.

Thomas Rupp

Dipl. Finanzwirt und im Finanzministerium Baden-Württemberg im Bereich Internationales Steuerrecht und Körperschaftsteuer tätig, Mitherausgeber des Lehrbuchs „Internationales Steuerrecht“, Autor zahlreicher Publikationen im Bereich des Internationalen Steuerrechts und des Unternehmenssteuerrechts.

MD Prof. Dr. Michael Schmitt

Leiter der Steuerabteilung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg in Stuttgart. Seit 2003 ist er Lehrbeauftragter, seit 2007 Honorarprofessor der Universität Mannheim. Er gehört dem Wissenschaftlichen Beirat der Berliner Steuergespräche e.V. und dem Fachbeirat des Mannheimer Unternehmenssteuertages an.

Prof. Dr. Robert Waldburger

Prof. Dr. iur. et lic. oec., Konsulent bei Bär & Karrer AG, Vorsitzender der Direktion und Leiter der Abteilung Steuerrecht am Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht an der Universität St.Gallen (IFF), St.Gallen.

Administratives

Teilnahme

Der Kurs ist als Einheit konzipiert, weshalb Anmeldungen für einzelne Themen nicht berücksichtigt werden können. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung

Die Anmeldefrist läuft bis einschliesslich 20. Dezember 2013. Wir empfehlen Ihnen, sich umgehend anzumelden. Sie erfahren unverzüglich, ob Ihre Anmeldung berücksichtigt werden kann. Anmeldungen können mit beiliegendem Anmeldeatoln, Fax oder via www.iff.unisg.ch erfolgen.

Kursgebühr

Die Tagespauschale für die Steuertagung beträgt pro Teilnehmer CHF 970. Darin sind das Mittagessen, die Erfrischungen in den Kaffeepausen sowie die Kursdokumentation enthalten. Der Preis für das Vorabendseminar vom 14. Januar 2014 beträgt CHF 450 inklusive Abendessen. Die Kursgebühr ist innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu begleichen.

Bei Abmeldung erfolgt keine Rückvergütung; hingegen werden die Seminarunterlagen zugestellt.

Unterlagen

Die Vorbereitungsunterlagen erhalten Sie vorab per Post. Am Seminar wird ein Ordner mit weiteren Unterlagen abgegeben.

Kursort



Marriott Hotel Zürich
Neumühlequai 42
8001 Zürich, Schweiz

Auskunft

Ladislava Städler

Institut für Finanzwissenschaft und Finanzrecht
Varnbühlstrasse 19, 9000 St.Gallen

E-Mail: ladislava.staedler@unisg.ch
Telefon +41 (0) 71 224 25 20
Fax +41 (0) 71 224 26 70
www.iff.unisg.ch



IFF Institut für Finanzwissenschaft
und Finanzrecht

Universität St.Gallen

UNI
FREIBURG

Steuertagung Deutschland / Schweiz

14./15. Januar 2014

Vorabendseminar am 14. Januar von 18.00 - 20.00 Uhr



Marriott Hotel Zürich